

Studium der Altorientalistik Sommersemester 2021

Vorbesprechung

**für alle Lehrveranstaltungen mit allen Studierenden des Faches
am 07. April 2021 um 10 Uhr**

Ort: via Zoom

[https://uni-](https://uni-leipzig.zoom.us/j/5361548416?pwd=cjNOdENqOURabmR2NkxIM3k2RmxEQT09)

[leipzig.zoom.us/j/5361548416?pwd=cjNOdENqOURabmR2NkxIM3k2RmxEQT09](https://uni-leipzig.zoom.us/j/5361548416?pwd=cjNOdENqOURabmR2NkxIM3k2RmxEQT09)

Meeting-ID: 536 154 8416

Kenncode: 3sZ3LQ

Unpublished cuneiform tablets in the Bible Land Museum Collection

Seminar

Module: MA 03-AOR-0015 Sumerische Lektüre A und MA 03-AOR-0019 Sumerische Lektüre B

Dozent: Anna Kolba M.A.

Zeit: MI 15:15-16:45

Beginn: 15.04.2021

Ort: Online per Zoom

The Biblical Land Museum in Jerusalem houses a collection of 31 unpublished tablets, of which most date to the Ur III period. During the seminar, students will have the opportunity to work on selected unpublished texts based on the photographs, provided courtesy of Dr. Yigal Bloch, curator of the museum. In the analysis of the texts, particular attention will be paid to the paleography. The seminar aims at preparing students to work on editing cuneiform texts using appropriate bibliographic tools.

Altbabylonische Texte aus Tell Leilan (Šubat-Enlil)

Seminar

Module: BA: 03-AOR-0206 Akkadische Lektüre A, 03-AOR-0207

Akkadische Lektüre B, 03-AOR-0303 Akkadische Lektüre C, 03-AOR-0304

Akkadische Lektüre D

MA: 03-AOR-0407 Akkadische Sprache und Literatur A, 03-AOR-0408

Akkadische Sprache und Literatur B

Dozent: Janine Wende, M.A.

Zeit: MO 13:00-14:45

Beginn: 12.04.2021

Ort: <https://meet.uni-leipzig.de/b/wen-tug-z3x-rx6> (kein Download/Registrierung notwendig)

Tell Leilan im Haburdreieck war ein bedeutendes Machtzentrum in altbabylonischer Zeit. Nach dem Tod Šamši-Adads wird der von ihm „Šubat-Enlil“ genannte Ort zur Hauptstadt des amurritischen Kleinstaates Apum. Aus dieser Zeit wurden in archäologischen Grabungen

große Mengen altbabylonischer Texte entdeckt. Die Briefe und Staatsverträge (Eidem et al. 2011) sind wertvolle Zeugen für die politischen Verhältnisse in der Region im 18. Jahrhundert v. Chr. Sie werden im Seminar auszugsweise gelesen. Der Lektüreplan sowie eine ausführliche Literaturliste werden in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

Einführende Literatur:

Eidem et al. (2011): The Royal Archives from Tell Leilan. Old Babylonian Letters and Treaties from the Lower Town Palace East (PIHANS 117).

Eidem (2011–2013): Šubat-Enlil A. Philologisch. RIA 13, 227–229.

Weiss, Ristvet (2011–2013): Šubat-Enlil B. Archäologisch. RIA 13, 229–236.

Zweisprachige Klagelieder aus dem ersten Jahrtausend

Seminar

Module: BA: 03-AOR-0206 Akkadische Lektüre A, 03-AOR-0207

Akkadische Lektüre B, 03-AOR-0303 Akkadische Lektüre C, 03-AOR-0304

Akkadische Lektüre D

MA: 03-AOR-0407 Akkadische Sprache und Literatur A, 03-AOR-0408

Akkadische Sprache und Literatur B

Dozent: PD Dr.phil. Takayoshi Oshima

Zeit: MO 11:15–12:45

Beginn: 12.04.2021

Ort: digital

In den altmesopotamischen Kulturen nahmen die Klagelieder eine bedeutende Stellung ein, wahrscheinlich in gewissem Maße wichtiger als andere religiöse Texte: Sie wurden sowohl bei täglichen Ritualen, als auch bei jährlichen Festen von den *Kalû*-Priestern rezitiert. Diese Texte sind in sumerischer oder sumerisch-akkadischer zweisprachiger Form geschrieben. Im Gegensatz zu den Königinschriften und Mythen ist das Sumerische, auf dem die Klagelieder verfasst sind, nicht Emegir sondern Emesal, sogenannte „Frauensprache“. Das Seminar führt anhand ausgewählter sumerisch-akkadischer Klagelieder aus dem ersten Jahrtausend in die Besonderheit der *Kalû*-Literatur und des Emesal-Dialektes des Sumerischen ein.

Literatur:

M.E. Cohen, The Canonical Lamentations of Ancient Mesopotamia, Bethesda, MA, 1988.

U. Gabbay, The Eršema Prayers of the First Millennium BC, (HES 2), Wiesbaden 2015.

A. Löhnert, Wie die Sonne tritt heraus!: Eine Klage zum Auszug Enlils mit einer Untersuchung zu Komposition und Tradition sumerischer Klagelieder in altbabylonischer Zeit, (AOAT 365), Münster 2009.

Signs from the sky and signs from the earth: Akkadian divinatory texts

Seminar

Module: BA: 03-AOR-0206 Akkadische Lektüre A, 03-AOR-0207

Akkadische Lektüre B, 03-AOR-0303 Akkadische Lektüre C, 03-AOR-0304

Akkadische Lektüre D

MA: 03-AOR-0407 Akkadische Sprache und Literatur A, 03-AOR-0408

Akkadische Sprache und Literatur B

Dozenten: Maria Teresa Renzi-Sepe M. A., Tommaso Scarpelli M. A.

Zeit: DI 11:00-12:45

Beginn: 13.04.2021

Ort: über Zoom

The aim of this seminar is to provide the students a general knowledge of divination in Ancient Mesopotamia. After a short overview of the different typologies of divination, the readings will focus firstly on Old-Babylonian Mari letters, which describe the widespread perception of celestial and dream omens in everyday life. In the second part of the course, 1st millennium divinatory omens will be examined in light of the so-called *Diviner's Manual* and the Incipit of the divinatory series *Enūma Anu Enlil*.

The readings will be proposed according to specific interest and level of knowledge of the participants. The complete bibliography will be available during the Seminar.

Preliminary bibliography:

Koch-Westenholz, U. 2005. *Mesopotamian divination texts: conversing with the gods; sources from the first millennium BCE*, GMTR 7, Münster.

Oppenheim, L. "A Babylonian Diviner's Manual". *JNES* 33/2, 197-220.

Archäologie und Kulturgeschichte Assyriens (Begleitseminar zur Vorlesung)

Seminar

Modul: Einführungsmodul (zusammen mit Dr. Hackl)

Seminar „Archäologie und Kulturgeschichte Assyriens“ (Begleitseminar zur Vorlesung)

(Prof. Dr. S. Herboldt; Blockveranstaltung)

Zeit: MI 13:15-15:00

Beginn: 14.04.2021

Thema des Seminars ist Assyrien in neuassyrischer Zeit (ca. 1000-600 v.Chr.). Die Schwerpunkte liegen in der Untersuchung der archäologischen Hinterlassenschaften in den Residenzstädten der neuassyrischen Herrscher: Assur, Kalhu (Nimrud), Dur Šarrukin (Horsabad) und Ninive.

Grundstücke, Datteln und Auftragsmord: Einige neubabylonische Archivtexte

Seminar

Modul: BA 03-AOR-0207-SE01 Akkadische Lektüre B/ Akkadische Lektüre C bzw. MA 03-AOR-0408 Akkadische Sprache und Literatur B

Dozent: Marie Barkowsky M.A.

Zeit: FR 11:00-13:00

Beginn: 16.04.2021

Das Seminar ist eine Einführung in die neubabylonischen Archivstudien anhand von ausgewählten Texten. Das Ziel ist, den Teilnehmenden durch die Lektüre verschiedener Textarten (z. B. Kauf- und Pachtvertrag, Verpflichtungsschein, Quittung, Prozessurkunde) einen kleinen Einblick in die jeweiligen Urkundenformulare zu geben.

Der Fokus liegt auf Texten des langen 6. Jahrhunderts v. Chr.

Einführende Literatur: M. Jursa: Neo-Babylonian Legal and Administrative Documents. Typology, Contents and Archives (= Guides to the Mesopotamian Textual Record 1), Münster 2005.

Einführung in das Sumerische II

Seminar

Modul: BA/MA 03-AOR-0007

Dozent: Dr. Johannes Hackl

Zeit: MI 09:00-11:00

Beginn: 14.04.2021

Ort: bis auf Weiteres digital

Der Kurs bietet eine Fortführung der Einführung in die sumerische Grammatik mit einem Schwerpunkt auf der Verbmorphologie. Anhand von ausgewählten Originalquellen aus dem 3. und 2. Jahrtausend v. Chr. werden die TeilnehmerInnen zur selbstständigen Lektüre und Interpretation einfacher sumerischer Texte angeleitet.

Geschichte des Alten Orients: Vom Übergang zum 3. Jahrtausend v. Chr. bis zum Ende der frühdynastischen Zeit

Vorlesung

Module: BA 03-AOR-0100, BA 03-AOR-0200, BA 03-AOR-0300

Dozent: Dr. Johannes Hackl

Zeit: wird noch bekannt gegeben

Beginn: KW 15 (12.–16.04.2021)

Ort: bis auf Weiteres digital

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Geschichte Vorderasiens im 3. Jahrtausend v. Chr. mit einem Schwerpunkt auf die frühdynastische Zeit. Mitbehandelt werden die Entwicklung und Entzifferung der Keilschrift.

Einführung in die akkadische (babylonisch-assyrische) Sprache und Literatur sowie in die Keilschrift II

Übung

Modul: BA Modul 03-AOR-0103 (2. Semester)

Dozenten: Antonia Pohl M.A., Hannes Leonhardt M.A.

Zeit: MI 11:15-12:45 / FR 11:15-12:45

Beginn: 14.04.2021/16.04.2021

Ort: online

Fortsetzung des Kurses vom Wintersemester. Zunächst wird das Lehrbuch abgeschlossen. Zur Übung und Vertiefung der Grammatik werden dann ausgewählte Paragraphen des Kodex Hammurapi sowie erste altbabylonische Briefe in Keilschrift gelesen. Dabei wird das Lesen verschiedener altbabylonischer Duktus der Keilschrift geübt. Die Texte werden im Unterricht bekannt gegeben. Das Modul wird mit einer Klausur (90 Minuten) abgeschlossen.
Literatur: M. P. Streck, Altbabylonisches Lehrbuch, 3. überarb. Aufl., Wiesbaden: Harrassowitz 2018. Weitere Literatur wird im Unterricht bekannt gegeben.